TRANSFER- UNDGRÜNDUNGSZENTRUM

Gewinner*innen im Gründerwettbewerb "otto zahlt deine rechnung" stehen fest

04.05.2020 -

Am Sonntag, den 3. Mai 2020, ist das Online-Voting für **„otto zahlt deine rechnung“**, dem neuen Gründerwettbewerb für junge Unternehmen aus Magdeburg, zu Ende gegangen. Neun Gründer*innen dürfen sich nun auf das Preisgeld in Höhe ihrer eingereichten Rechnung, maximal aber **500 Euro**, freuen. Sie stellten sich mit ihren gründungsrelevanten Rechnungen und den dazugehörigen Geschichten einer öffentlichen Online-Abstimmung. Drei Gewinner*innen erhalten als Extrabonus einen TV-Beitrag.

Am **Frühjahrswettbewerb** von „otto zahlt deine rechnung“ haben erfolgreich teilgenommen:

- Beitzinger Johannes & Becker Niklas GbR mit der Marke „Screenveil“,
- Gesundheitscoach Corinna Reupke,
- HumanGoodie GmbH mit der Onlineplattform „UniGoodie.de“,
- Stefan Deutsch Fotografie,
- Kite-Camp-Spezialist Oasis Kite GbR,
- die psychologische Beratung „Lichtallee“,
- das Kinderbekleidungsgeschäft „Fröhliche Rabauken“,
- die Podologie „Pamela Condori“ und
- „Sabines Familien-Café“.

Darüber hinaus dürfen sich die **drei Gründerinnen Sabine Magnucki („Sabines Familien-Café“), Julia Behrendt („Fröhliche Rabauken“) und Pamela Condori (Podologie) über einen TV-Beitrag im Offenen Kanal Magdeburg freuen**. Ihre Gründungsgeschichten erreichten die höchsten Klick-Zahlen. Überzeugt hatten sie mit ihren Stories zur Einrichtung einer Kinderecke im neu eröffneten Café, zum Wareneinkauf für das neue Kinderbekleidungsgeschäft und zur Anschaffung von medizinischen Geräten für die neu gegründete Podologie-Praxis. Weitere eingereichte Rechnungen umfassten Portogebühren, Weiterbildungskurse oder Materialbestellungen.

Mit dem 2019 aufgelegten Wettbewerb ermutigt die Initiative Gründerstadt Magdeburg alle Gründer*innen und Gründungswilligen, ihre Vorhaben in die Tat umzusetzen.
Wirtschaftsbeigeordneter Rainer Nitsche sagt: „Viele junge Unternehmer*innen haben durch die Corona-Krise momentan keine Einnahmen. Da bietet eine solche Unterstützung einen enormen Rückenwind. Zusätzlich zum Preisgeld erhalten die Gründer*innen auch jede Menge Aufmerksamkeit und wichtige Kontakte.“
Alle Gründungsgeschichten können ab sofort unter www.gründerstadt-magdeburg.de und den Social-Media-Kanälen der Initiative auf Facebook, Twitter und Instagram eingesehen werden.

Bildnachweis: (c) Gründerstadt Magdeburg

Vorherige Meldung Nächste Meldung